

Länder einigen sich mit Bund auf einheitliche Registrierungspflicht für Buchungsplattformen

**Wirtschafts- und Tourismus-Landesrat Markus Achleitner:
„Tourismusreferenten-Konferenz verstärkte konstruktives Miteinander der
Länder untereinander und mit dem Bund“**

„Von einem konstruktiven Miteinander und einheitlichen Auftreten profitieren auch im Tourismus alle Bundesländer und auch der Bund. Das hat die Tourismusreferenten-Konferenz gezeigt, die gestern in Wiener Neustadt stattgefunden hat und erfreulicherweise nun wieder zu einer regelmäßigen Einrichtung wird“, zeigt sich Wirtschafts- und Tourismus-Landesrat Markus Achleitner erfreut. „So haben sich die Bundesländer mit dem Bund auf eine einheitliche Registrierungspflicht für Online-Zimmervermieter und die Erstellung eines einheitlichen Indikatorensystems zur Messung des touristischen Erfolgs geeinigt“, erläutert Landesrat Achleitner.

„Digitale Zimmervermittler wie Airbnb und andere Online-Plattformen wird man nicht mehr stoppen können, weil sie konkreten Nutzen für Urlauber/innen bringen. Wir brauchen aber gleiche und faire Rahmenbedingungen für die Hotellerie und private Zimmervermittler. Daher ist es wichtig, dass sich die Ländern mit Tourismusministerin Elisabeth Köstinger nun auf ein einheitliches Registrierungssystem für Zimmervermieter geeinigt haben. Eine gemeinsame Arbeitsgruppe soll nun eine einheitliche Umsetzung erarbeiten“, betont Landesrat Achleitner.

Einheitliche Standards soll es künftig auch bei der Messung des touristischen Erfolgs geben: „Denn Nächtigungszahlen alleine sagen zu wenig über den tatsächlichen Erfolg aus. Wir brauchen ein Bewertungssystem, das verschiedenste Indikatoren, wie beispielsweise auch die Wertschöpfung, in die Auswertung einfließen lässt und so eine umfassende und einheitliche Bewertung gewährleistet“, unterstreicht LR Achleitner.

Ein weiteres Gesprächsthema war unter anderem der „Plan T – Masterplan für Tourismus“, den Nachhaltigkeits- und Tourismusministerin Köstinger kürzlich präsentiert hat und der unter anderem die Positionierung Österreichs als „Kulinarik-Destination“ und die verstärkte Digitalisierung in Österreichs Tourismusbetriebe vorsieht. „Beide Themen sind auch wesentliche Schwerpunkte in der neuen OÖ Tourismusstrategie, die Aktivitäten des Bundes unterstützen uns so in unserem Kurs im Tourismus“, erklärt Landesrat Achleitner.

Bildtext:

Konferenz der Tourismusreferenten der Bundesländer mit Tourismusministerin Köstinger in Wiener Neustadt – v.l.: LR Alexander Petschnig, Burgenland, Landesstatthalter Karlheinz Rüdissler, Vorarlberg, LRin Petra Bohuslav, Niederösterreich, Bundesministerin Elisabeth Köstinger, LRin Barbara Eibinger-Miedl, Steiermark, und Wirtschafts- und Tourismus-Landesrat Markus Achleitner.

Foto: Paul Gruber

Rückfragen-Kontakt:

Michael Herb, MSc

(+43 732) 77 20-151 03, (+43 664) 600 72 151 03, michael.herb@ooe.gv.at